

RS OGH 2004/1/26 11Bkd10/03, 24Os6/16m, 25Ds2/17m, 28Ds3/18g, 26Ds10/18x, 24Ds2/20h, 26Ds1/19z (26Ds)

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.01.2004

Norm

DSt 1990 §1 A

Rechtssatz

Disziplinäre Verstöße gegen Vorschriften, welche die Berufsausübung des Rechtsanwaltes regeln (RAO, Richtlinien) bedeuten eine Berufspflichtenverletzung. Eine Berufspflichtenverletzung impliziert regelmäßig eine Schädigung des Standesansehens. Lediglich dort, wo der Anwalt in eigenen Angelegenheiten tätig, oder überhaupt außerhalb eines Mandats zum Nachteil des Ansehens der Anwaltschaft auffällig wird, kann begrifflich auch nur eine Beeinträchtigung des Standesansehens vorliegen.

Entscheidungstexte

- 11 Bkd 10/03
Entscheidungstext OGH 26.01.2004 11 Bkd 10/03
- 24 Os 6/16m
Entscheidungstext OGH 22.03.2017 24 Os 6/16m
Auch
- 25 Ds 2/17m
Entscheidungstext OGH 23.05.2017 25 Ds 2/17m
Auch
- 28 Ds 3/18g
Entscheidungstext OGH 06.11.2018 28 Ds 3/18g
Auch
- 26 Ds 10/18x
Entscheidungstext OGH 22.10.2019 26 Ds 10/18x
Vgl
- 24 Ds 2/20h
Entscheidungstext OGH 18.06.2020 24 Ds 2/20h
Vgl
- 26 Ds 1/19z

Entscheidungstext OGH 15.10.2020 26 Ds 1/19z

Vgl

- 25 Ds 1/21w

Entscheidungstext OGH 18.10.2021 25 Ds 1/21w

Vgl; Beisatz: Ein Rechtsanwalt, der nicht im Auftrag eines Mandanten, sondern aus Anlass der Klagsführung gegen eine Rechtsanwaltskanzlei als deren Geschäftsführer agiert, wird in eigener Sache tätig (so schon 24 Ds 2/20h).

Verletzung von Berufspflichten verneint. (T1)

- 26 Ds 4/21v

Entscheidungstext OGH 13.10.2021 26 Ds 4/21v

Vgl

- 20 Ds 16/21i

Entscheidungstext OGH 05.04.2022 20 Ds 16/21i

Gegenteilig; Beisatz: Nach § 1 Abs 1 erster Fall DSt wird der Rechtsanwalt auch dann in Ausübung seines Berufs tätig, wenn dies zwar nicht unmittelbar in der Besorgung fremder Angelegenheiten besteht, damit aber zusammenhängt. Das Tatbild der Berufspflichtenverletzung gilt sohin – ungeachtet, ob in eigener Sache gehandelt wird oder nicht – dann als erfüllt anzusehen, wenn gesetztes Recht oder die verfestigte Standesauffassung eine Berufspflicht aufstellt und vom Rechtsanwalt in Ausübung des Berufs dagegen verstoßen wird. (T2)

- 29 Ds 1/21z

Entscheidungstext OGH 28.03.2022 29 Ds 1/21z

Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2004:RS0118449

Im RIS seit

25.02.2004

Zuletzt aktualisiert am

13.06.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at